



C70

QUICK GUIDE WEB EDITION



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM ERWERB IHRES NEUEN VOLVO!

Die Entdeckung des neuen Fahrzeugs ist ein faszinierendes Erlebnis. Werfen Sie einen Blick in diesen Quick Guide, um schnell und einfach einige der gewöhnlichsten Funktionen kennen zu lernen.

Sämtliche Warttexte und andere wichtige und ausführliche Informationen sind ausschließlich in der Betriebsanleitung zu finden – diese Mappe enthält lediglich eine kleine Auswahl.

Die Betriebsanleitung enthält außerdem die neuesten und aktuellsten Informationen.

Optionen sind mit einem Sternchen (*) gekennzeichnet.

Auf www.volvocars.com sind weitere Informationen bezüglich Ihres Fahrzeugs zu finden.



SCHLÜSSELBART

Wird zur Verriegelung/Entriegelung des Handschuhfachs oder der Fahrtür/des Kofferraums verwendet, wenn z. B. die Stromversorgung des Fahrzeugs unterbrochen ist.



Schlüsselöffnung Kofferraumdeckel.



Verriegelt die Türen und den Kofferraumdeckel und aktiviert die Alarmanlage*.



Entriegelt die Türen^A und den Kofferraumdeckel und deaktiviert die Alarmanlage.



Entriegelt den Kofferraumdeckel – er wird nicht geöffnet.



Annäherungsbeleuchtung. Schaltet die Lampen in den Seitenspiegeln*, die Blinker und das Standlicht an Kennzeichen, Innendecke und Boden ein.



Panikfunktion. Die Taste in einer Not-situation für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten, um die Alarmanlage auszulösen. Durch erneutes Drücken nach mehr als 5 Sekunden ausschalten.

^A Die automatische Wiederverriegelung erfolgt, wenn Tür/Kofferraumdeckel nicht innerhalb von 2 Minuten nach der Entriegelung geöffnet wird.

KALSTART



ACHTUNG

Nach dem Kaltstart ist der Leerlauf unabhängig von der Außentemperatur hoch. Ein erhöhter Leerlauf für kurze Zeit ist ein Teil des effektiven Abgasreinigungssystems von Volvo.

AUTOSTART*



Kupplung und/oder Bremse durchdrücken und den Transponderschlüssel /den Zündschalter in die Endstellung III drehen und sofort loslassen – der Motor startet automatisch.

Dieselmotoren müssen stets vor dem Anlassen in Schlüsselstellung II vorgeglüht werden.

BLINKER



- A** Kurze Sequenz – 3 Blinksignale.
- B** Kontinuierliche Blinksequenz.

VERSTELLEN DES LENKRADS



WARNUNG

Das Lenkrad stets vor Beginn der Fahrt einstellen – niemals während der Fahrt.



- Manuelle Leuchtweitenregelung (automatisch für Xenon-Licht*)
- 0** Automatisches Abblendlicht. Aktivierung der Lichthupe möglich, nicht jedoch Aktivierung des Fernlichts
- Standlicht
- Abblendlicht. Erlischt, wenn der Motor abgestellt wird. Fernlicht und Lichthupe können aktiviert werden.
- A** Tagfahrlicht tagsüber beim Fahren*. Aktive Xenon-Scheinwerfer*, die Ausleuchtung folgt der Lenkradbewegung
- Display- und Instrumentenbeleuchtung
- Nebelscheinwerfer
- Öffnet die Kraftstofftankklappe
- Nebelschlussleuchte (nur Fahrerseite)
- A** Lichthupe und Wegbeleuchtung
- B** Umschalten zwischen Fern- und Abblendlicht

ABLAGEBEREICHE, 12-V-STECKDOSE UND AUX/USB*

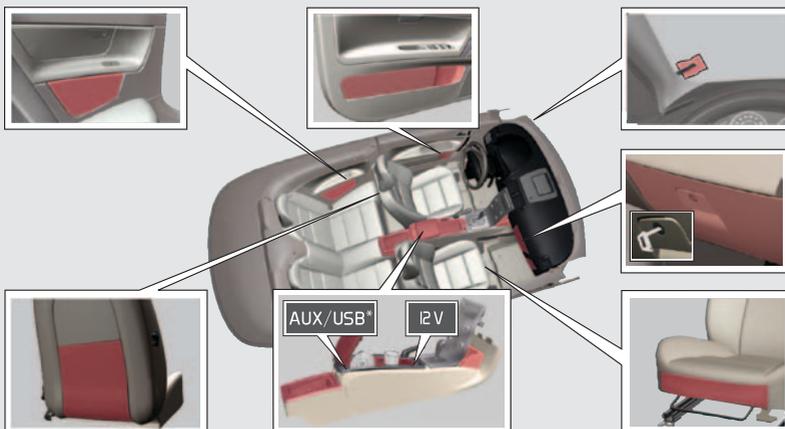


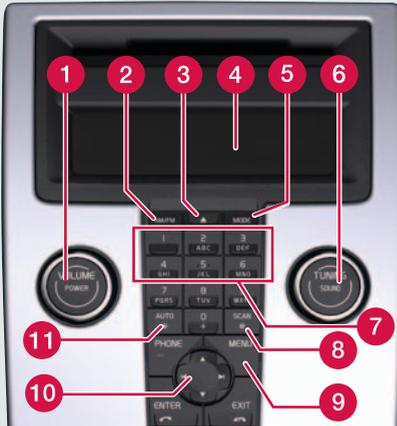
Die 12-V-Steckdosen im Innenraum funktionieren in Schlüsselstellung I oder II. Die 12-V-Steckdose* im Kofferraum ist immer eingeschaltet.

Mit dem AUX/USB*-Anschluss kann z. B. Musik von einem MP3-Spieler über die Stereoanlage des Fahrzeugs wiedergegeben werden.

WICHTIG

Wird die 12-V-Steckdose im Laderaum bei abgestelltem Motor verwendet, kann sich die Startbatterie entladen.





- 1 Zum Ein-/Aus-switchen drücken. Zum Einstellen der Lautstärke drehen.
- 2 Radio **FM1**, **FM2** oder **AM**.
- 4 Display
- 5 **MODE** – **CD**, **AUX** oder **USB^A**.
- 6 Drücken, um Klangbild wie z. B. **BASS**, **Dolby Pro Logic II^{*}** oder **SUBWOOFER^{*}** zu wählen – zum Einstellen drehen.
- 9 **MENU** – **AUX**, Lautstärke und erweiterte Audioeinstellungen.
SUBWOOFER aktivieren/deaktivieren^{*}.

RADIO

- 6 Drehen, um den Sender zu wählen.
- 8 Sucht den nächsten starken Sender.
- 10 Sender mit Links- bzw. Rechtspfeil suchen. Speichert bis zu 20 Sender. Dazu **0–9** unter **FM1** oder **FM2** beim gewünschten Sender gedrückt halten, bis die Auswahl im Display bestätigt wird.
- 11 Etwa 2 Sekunden lang gedrückt halten, um automatisch die 10 stärksten Sender zu speichern. Das Display zeigt während der Suche **SPEICHERN** an.
Den gespeicherten Sender mit **0–9** wählen.

CD-SPIELER

- 3 Durch kurzes Drücken wird die aktuelle Disc ausgeworfen. Durch langes Drücken werden alle Discs ausgeworfen^B.
- 6 Drehen, um den Track zu wechseln.
- 7 CD-Wechsler* – Disk wählen mit **1–6**.
- 10 Den CD-Titel mit der Links- bzw. Rechtstaste wechseln. Die Disc^B mit dem Aufwärts- bzw. Abwärts-pfeil wählen.

^A AUX-Eingang, z. B. für MP3-Spieler (optimaler Sound bei Lautstärkeregerler auf Medium).

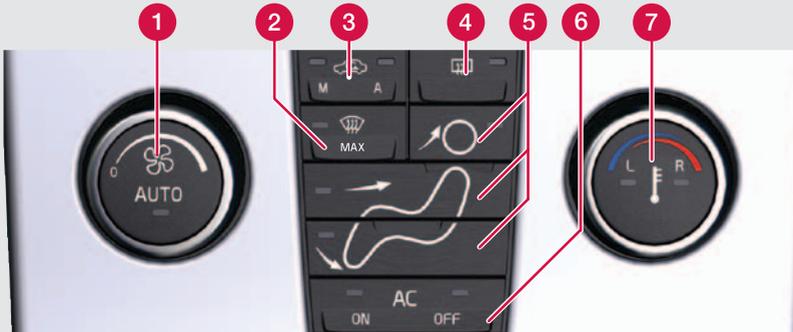
^B Nur CD-Wechsler*.

SCHEIBENWISHER UND REGENSOR^{*}



- 1 Regensensor ein/aus, mit Hebel in Stellung **0**.
- 2 Regelt die Sensorempfindlichkeit oder Intervallzeit.

- A** Einzelner Wischvorgang
- 0** Aus
- B** Intervallbetrieb siehe auch (2).
- C** Normale Wischgeschwindigkeit.
- D** Hohe Wischgeschwindigkeit.
-  Leuchtet, wenn der Regensensor aktiv ist.



AUTOMATISCHE REGELUNG

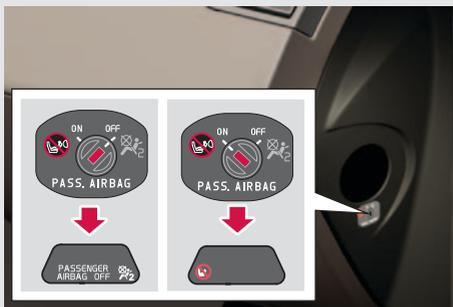
Im **AUTO**-Modus steuert das ECC-System alle Funktionen automatisch und sorgt für die optimale Luftqualität.

- 1 Zur automatischen Regelung der gewählten Temperatur und der übrigen Funktionen drücken.
- 7 Für individuelle Temperatur link (L) oder rechts (R) drücken. Für gewünschte Temperatur drehen. Das Display zeigt die gewählte Temperatur an.

MANUELLE REGELUNG

- 1 Drehen, um die Gebläsegeschwindigkeit zu ändern.
- 2 Max. Entfroster. Sämtliche Luft strömt mit maximaler Stärke zur Windschutzscheibe und zu den Seitenscheiben.
- 3 M – Umluft ein/aus.
A – Luftqualitätssystem* ein/aus.
- 4 Heckscheiben- und Außenspiegelheizung.
- 5 Luftverteilung.
- 6 **Klimaanlage** – Klimaanlage ein/aus. Kühlt den Innenraum und entfernt Beschlag an den Scheiben.

DEAKTIVIERUNG AIRBAG – PACOS*



PACOS (Passenger Airbag Cut Off Switch)

Mit dem Schlüsselblatt zwischen **ON** und **OFF** umschalten.

OFF – Der Airbag ist deaktiviert.

In der Warnlampe über dem Innenspiegel erscheint PASSENGER AIRBAG OFF.

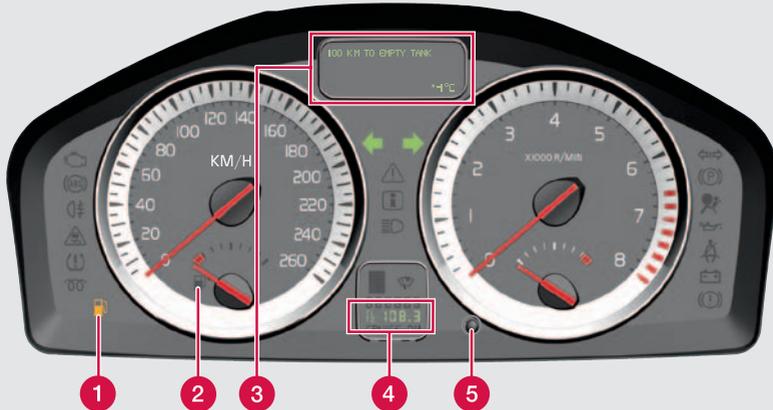
Kinder auf einem Sitzkissen oder in einem Kindersitz können auf dem Beifahrersitz sitzen, jedoch niemals Personen mit einer Körpergröße über 140 cm.

ON – Der Airbag ist aktiviert.

Personen über 140 cm dürfen auf dem Vordersitz sitzen, jedoch niemals Kinder auf einem Sitzkissen oder in einem Kindersitz.

! WARNUNG

Bei fehlerhafter Bedienung besteht Lebensgefahr. Siehe Betriebsanleitung bei geringsten Unsicherheiten in Bezug auf die Bedienung.



- 1 Niedriger Kraftstoffstand. Bei eingeschaltetem Symbol so schnell wie möglich Kraftstoff nachfüllen.
- 2 Tankanzeige. Der Pfeil des Symbols zeigt an, auf welcher Seite sich der Tankdeckel befindet.
- 3 Display für Bordcomputer, Mitteilungen, Uhr und Außentemperatur.
- 4 T1 & T2 – unabhängige Kilometerzähler, die immer aktiv sind.
- 5 Durch kurzes Drücken wird geschaltet zwischen T1 & T2.
Durch langes Drücken wird der aktuelle Zähler nullgestellt.
- 6 Drücken, um die Mitteilung ein-/auszublenden.
- 7 Drehen, um die Optionen des Bordcomputers anzeigen zu lassen.
- 8 Durch kurzes Drücken wird die aktuelle Funktion des Bordcomputers nullgestellt.
Durch langes Drücken werden alle Funktionen des Bordcomputers nullgestellt.



Uhr stellen

1. Auf der Mittelkonsole auf **MENU** drücken.
2. **Uhr einstellen**.
3. **ENTER** drücken.
4. Zahl mit „Pfeil rechts“ oder „Pfeil links“ wählen.
5. Die Uhr mit den Ziffern auf dem Tastenfeld oder mit „Pfeil auf“ und „Pfeil ab“ der Navigationstaste einstellen.
6. Zum Beenden **ENTER** drücken.

i ACHTUNG

Der Displaytext --- **KILOMETER BIS TANK LEER** ist eine Schätzung der möglichen Fahrstrecke auf Grundlage der bisherigen Fahrbedingungen.

BLIS – BLIND SPOT INFORMATION SYSTEM*



Sollte die BLIS-Anzeigelampe leuchten, obwohl sich kein anderes Fahrzeug im toten Winkel befindet, kann dies z. B. auf Reflektionen von der nassen Fahrbahn, den Schatten des eigenen Fahrzeugs auf hellem Straßenbelag oder aber darauf zurückzuführen sein, dass die niedrig stehende Sonne in die Kamera scheint.

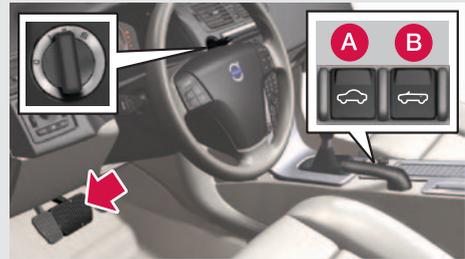
Bei direkten Störungen des Systems erscheint im Display der Text **BLIS WART. ERFORDERL..**



VORBEREITUNGEN

- Keine Gegenstände auf Hutablage, Verdeck oder Heckklappe.
- 2 m freie Höhe sowie 0,2 m nach hinten.
- Ebener Boden.
- Außentemperatur über $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$.
- Geschlossene Kofferraumwand und geschlossener Kofferraumdeckel.
- Sicherstellen, dass bei der Betätigung keine Personen in die Nähe der beweglichen Teile des Verdecks kommen.

Die Seitenscheiben fahren um einige Zentimeter herunter, wenn das Verdeck betätigt wird, und anschließend automatisch wieder hoch.



BETÄTIGUNG

1. Das Fahrzeug muss stillstehen.
2. Der Motor muss im Leerlauf laufen.
3. Das Bremspedal durchdrücken.
4. Taste (A) oder (B) gedrückt halten, bis ein Signal ertönt und die Mitteilung **VERDECK GESCHL./VERDECK OFFEN** im Display erscheint.
5. Die Taste loslassen.

KOFFERRAUMWAND



Die Kofferraumwand grenzt den Kofferraum ab, um Platz für das Verdeck zu schaffen.

1. Die Kofferraumwand beim Beladen hochklappen.
2. Die Kofferraumwand vor Herunterklappen des Verdecks vollkommen einrasten (3 lassen (siehe Aufkleber an der Kofferraumwand)).

LADEHILFE



Das heruntergeklappte Verdeck zur Erleichterung der Beladung anheben/absenken.

1. Die Taste drücken, bis das Verdeck angehoben wurde.
2. Die Kofferraumwand hochklappen, das Fahrzeug beladen und anschließend die Wand ganz herunterklappen.
3. Die Taste drücken, bis das Verdeck abgesenkt wurde.

EINSTELLUNG VORDERSITZ



- 1 Lendenwirbelstütze
- 2 Rückenlehnenneigung.
- 3 Sitz anheben/absenken.
- 4 Vorderkante Sitzkissen anheben/absenken.
- 5 Vor/zurück.
- 6 Einstieg in den Fond.

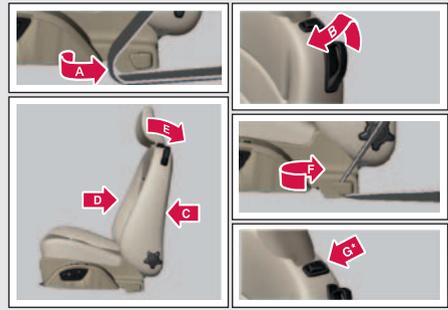
TRANSPONDERSCHLÜSSEL ODER ELEKTRISCHE FAHRERSITZVERSTELLUNG*

Alle Transponderschlüssel können von unterschiedlichen Fahrern zur Speicherung von Einstellungen des Fahrersitzes verwendet werden. Wie folgt vorgehen:

- Den Sitz in die gewünschte Stellung bringen.
- Das Fahrzeug wie gewohnt durch Drücken der Verriegelungstaste auf dem Transponderschlüssel verriegeln. Dadurch wird die Sitzstellung auf dem Transponderschlüssel gespeichert^A.
- Das Fahrzeug entriegeln (durch Drücken der Entriegelungstaste auf **demselben** Transponderschlüssel) und die Fahrertür öffnen. Der Fahrersitz stellt sich automatisch in die Position, die auf dem Transponderschlüssel gespeichert ist (falls die Sitzposition geändert worden ist, nachdem Sie zuletzt das Fahrzeug verriegelt haben).

^A Diese Einstellung verändert nicht die Einstellungen, die mit der Speicherfunktion* der elektrischen Sitzverstellung* gespeichert worden sind. Siehe Bedienungsanleitung für weitere Informationen.

EINSTIEG IN DEN FOND



MANUELLER SITZ

Sitz vorbewegen

1. Den Gurt aus der Gurtführung entfernen (A).
2. Den Griff anheben (B) und die Rückenlehne nach vorn umklappen, bis sie einrastet.
3. Den Sitz nach vorn schieben (C).

Sitz zurückbewegen

1. Den Sitz nach hinten in die gewünschte Stellung schieben (D).
2. Den Griff anheben (E) und die Rückenlehne zurückklappen.
3. Den Gurt wieder in der Gurtführung platzieren (F).

ELEKTRISCH VERSTELLBARER SITZ*

Sitz vorbewegen

1. Den Gurt aus der Gurtführung entfernen (A).
2. Den Griff anheben (B) und die Rückenlehne nach vorn umklappen, bis sie einrastet.
3. Den vorderen Teil der Taste gedrückt halten (G).

Sitz zurückbewegen

1. Den hinteren Teil der Taste gedrückt halten (G).
2. Den Griff anheben (E) und die Rückenlehne zurückklappen.
3. Den Gurt wieder in der Gurtführung platzieren (F).



ACHTUNG

Den Sicherheitsgurt beim Anlegen am einfachsten unten an der Gurtführung nach vorne führen, nicht über die Schulter.

FAHRZEUGPFLEGE



Handwäsche ist schonender zum Lack als die maschinelle Wäsche. Ein neuer Lack ist empfindlicher. Während der ersten Monate empfiehlt sich daher die Handwäsche. Sauberes Wasser und Wuschwamm verwenden. Bitte beachten Sie, dass Schmutz und Steine den Lack beschädigen können.